



Das Deutsche Krebsforschungszentrum sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Partnerstandort Dresden des Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen (NCT) eine:n

Wissenschaftliche:n Mitarbeiter:in im Bereich molekulare Zellbiologie und Genetik

(Kennziffer 2021-0189)

Ihre Aufgaben:

Wir suchen einen Experten für die translationale Erforschung von Krankheitsursachen und Pathomechanismen für Patient:innen und Familien mit genetisch bedingten Tumorrisikoerkrankungen (Genetic Tumor Risk Syndromes). Dazu sollen funktionelle Analysen durchgeführt und molekulare Hochdurchsatzdaten erhoben und integrativ bewertet werden.

Das Tätigkeitsumfeld umfasst u.a.:

- Grundlegende genetische und molekularbiologische Arbeiten (u.a. Genome Editing) sowie Umgang mit verschiedenen Tumormodellen und Patientengeweben
- Anwendung existierender Softwaretools, Entwicklung eigener Workflows zur Analyse von Next-Generation-Sequencing-Daten, Nutzung von komplexen Datenbanken
- Initiative und Koordination von eigenen Projekten bzw. Mitarbeit an Verbundprojekten, Beteiligung an Projektanträgen und Kooperationsprojektanträgen

Die Forschungsgruppe ist am Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen Dresden unter der fachlichen Leitung von Dr. med. Arne Jahn und Prof. Dr. Evelin Schröck angesiedelt. Die Forschungsgruppe bietet exzellente Möglichkeiten für die translationale Tumorforschung an einem international ausgewiesenen Forschungsstandort.

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Biologie, Systembiologie oder vergleichbar
- Promotion erwünscht
- Solides Grundwissen und gute Kenntnisse im Bereich der Molekularbiologie, Onkologie und Tumorgenetik

Das DKFZ strebt eine generelle Erhöhung des Frauenanteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Qualifizierte Kandidatinnen sind daher besonders angesprochen, sich zu bewerben.

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte bewerben Sie sich unter Angabe der Kennziffer vorzugsweise über unser Online-Bewerbertool (<https://www.dkfz.de/de/stellenangebote/index.php>).

Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir per Post zugesandte Unterlagen (Deutsches Krebsforschungszentrum, Personalabteilung, Im Neuenheimer Feld 280, 69120 Heidelberg) nicht zurücksenden und Bewerbungen per Email nicht angenommen werden können.



Das DKFZ strebt eine generelle Erhöhung des Frauenanteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Qualifizierte Kandidatinnen sind daher besonders angesprochen, sich zu bewerben.

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte bewerben Sie sich unter Angabe der Kennziffer vorzugsweise über unser Online-Bewerbertool (<https://www.dkfz.de/de/stellenangebote/index.php>).

Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir per Post zugesandte Unterlagen (Deutsches Krebsforschungszentrum, Personalabteilung, Im Neuenheimer Feld 280, 69120 Heidelberg) nicht zurücksenden und Bewerbungen per Email nicht angenommen werden können.

- Grundkenntnisse des Programmierens und praktische Erfahrungen in der Analyse von Next-Generation-Sequencing-Daten sind erwünscht
- Erfahrung in der Konzeption, Durchführung und Publikation eigener Projekte
- Großes Interesse an interdisziplinären, klinisch-relevanten Fragestellungen
- Soziale und kommunikative Kompetenz für die kooperative Zusammenarbeit in und mit interdisziplinären Teams (Kliniker, Biologen und Bioinformatiker anderer Gruppen)
- Hohe Motivation, Flexibilität sowie innovatives und kreatives Denken
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Dauer:

Die Stelle ist zunächst auf 2 Jahre befristet. Eine Verlängerung ist möglich.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Kontakt:

Frau Beatrice Neumann, Telefon +49 351/458-13372

Bitte beachten Sie, dass Bewerbungen per E-Mail nicht angenommen werden können.

Bewerbungsfrist:

10.08.2021

